

### **Iris Bethge-Krauß zum EU-Bankenpaket: „Wichtige Verbesserungen, aber noch keine Lösung für den starken Anstieg der Kapitalanforderungen“**

08.11.2022

Berlin – Zur heutigen Verabschiedung der Allgemeinen Ausrichtung zum EU-Bankenpaket durch den Rat der Wirtschafts- und Finanzminister der EU (ECOFIN) erklärt Iris Bethge-Krauß, Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbands Öffentlicher Banken Deutschlands, VÖB:

„Wir sind im Großen und Ganzen mit der Allgemeinen Ausrichtung zum EU-Bankenpaket zufrieden. Erfreulich ist der Vorschlag des ECOFIN-Rats, dass Forderungen innerhalb der Verbände von Sparkassen und Volksbanken auch weiterhin nicht mit Eigenkapital unterlegt werden sollen. Auf diese Weise können die Zentralinstitute die Primärinstitute in gewohntem Umfang bei der Refinanzierung und Liquiditätsbeschaffung unterstützen.“

Noch keine Lösung ist hingegen für den drohenden starken Anstieg der Kapitalanforderungen im Durchleitungsgeschäft der Förderbanken gefunden worden. Hierfür müssen wir eine nationale Regelung erreichen, um die gerade in dieser Krisenzeit wichtige Kreditvergabe durch die Förderbanken nicht zu gefährden.“

*Der Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands, VÖB, ist ein Spitzenverband der deutschen Kreditwirtschaft. Er vertritt die Interessen von 61 Mitgliedern, darunter die Landesbanken sowie die Förderbanken des Bundes und der Länder. Die Mitgliedsinstitute des VÖB haben eine Bilanzsumme von rund 3.228 Milliarden Euro und bilden damit etwa ein Drittel des deutschen Bankenmarktes ab. Die öffentlichen Banken nehmen ihre Verantwortung für Mittelstand, Unternehmen, die öffentliche Hand und Privatkunden wahr und sind in allen Teilen Deutschlands fest in ihren Heimatregionen verwurzelt. Mit 59 Prozent sind die ordentlichen VÖB-Mitgliedsbanken Marktführer bei der Kommunalfinanzierung und stellen zudem rund 23 Prozent aller Unternehmenskredite in Deutschland zur Verfügung. Die Förderbanken im VÖB haben im vergangenen Jahr Förderdarlehen in Höhe von 81 Milliarden Euro bereitgestellt. Als einziger kreditwirtschaftlicher Verband übt der VÖB die Funktion eines Arbeitgeberverbandes für seine Mitgliedsinstitute aus. Die tarifrechtlichen Aufgaben, insbesondere der Abschluss von Tarifverträgen, werden von der Tarifgemeinschaft Öffentlicher Banken wahrgenommen. Ihr gehören 60.000 Beschäftigte der VÖB-Mitgliedsinstitute an (zum Jahresende 2021). Weitere Informationen unter [www.voeb.de](http://www.voeb.de)*

Pressekontakt:

Tel.: 030 8192-202

E-Mail: [presse@voeb.de](mailto:presse@voeb.de)

Internet: [www.voeb.de](http://www.voeb.de)